

Absender:

Die Fraktion P² im Rat der Stadt

20-13737
Antrag (öffentlich)

Betreff:

Regenbogenflagge auf den Europaplatz

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

19.06.2020

Beratungsfolge:

Verwaltungsausschuss (Vorberatung)
Rat der Stadt Braunschweig (Entscheidung)

07.07.2020
14.07.2020

Status

N
Ö

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Braunschweig beschließt, die Flagge für Vielfalt (Regenbogenflagge) auf dem Europaplatz dauerhaft wehen zu lassen und damit die Verbundenheit und Hoffnung der Stadt nach einem vielfältigen friedlichen Miteinander überall auszudrücken.

Die Verwaltung möge dies bis zum Christopher-Street-Day beziehungsweise mit dem Sommerlochfestival (8. August 2020) umsetzen.

Sachverhalt:

Auf dem Europaplatz sind die Flaggen der Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sowie die Europaflagge dauerhaft gehisst. Seit dem Austritt des Vereinigten Königreiches steht dort nun ein Mast ohne Flagge. So sehr wir das bedauern, eröffnet dies jedoch die Möglichkeit, dort die Regenbogenflagge wehen zu lassen, deren Farben in zahlreichen Kulturen für ein vielfältiges Miteinander, für Frieden und Hoffnung uvm. steht. Gerade in Zeiten, die von Unsicherheit, Rassismus und Ausgrenzung geprägt sind, setzt das ein klares, sichtbares und hoffnungsvolles Zeichen dieses Rates und dieser Stadt in das zukünftige Europa!

Anlagen:

keine